

GEBROCHENES BROT:



GEBROCHENES BROT:

Der Leiter der Fackelträgerbewegung,
Major W. Ian Thomas berichtet:



Kurze Zeit nachdem ich alles verlassen hatte, um Jesus zu dienen, besuchte ich eine ältere gläubige Frau.

Als wir uns unterhielten, fragte sie:
"Sie haben doch die Absicht, sich ganz dem Herrn hinzugeben, nicht wahr?"

Was wird er Ihrer Meinung nach von Ihnen fordern?"
„**Dass ich für ihn arbeite**“, sagte ich.

GEBROCHENES BROT:

Major W. Ian Thomas
und seine Frau Joan Thomas

„Nehmen wir an, er wollte nicht, dass Sie für ihn arbeiten, was dann?“ erkundigte sie sich.



„Oh! ich bin überzeugt, dass ich für ihn arbeiten soll“, erwiderte ich zuversichtlich.

GEBROCHENES BROT:

Sie schlug dann
MATTHÄUS 15, 32 - 39
auf und las mir die
Geschichte von der
Speisung der
Viertausend vor.

Danach stellte
Sie mir die
Frage, wie
es so weit kam,
dass eine so große
Menge von Leuten
völlig satt wurde von einem
solch dürftigen Vorrat wie sieben Broten
und ein paar kleinen Fischen.



GEBROCHENES BROT:

MATTHÄUS 15, 32 – 39:

Die Speisung der Viertausend

32 Und Jesus rief seine Jünger zu sich und sprach: Das Volk jammert mich; denn sie harren nun schon drei Tage bei mir aus und haben nichts zu essen; und ich will sie nicht hungrig gehen lassen, damit sie nicht verschmachten auf dem Wege.

33 Da sprachen seine Jünger zu ihm: Woher sollen wir so viel Brot nehmen in der Wüste, um eine so große Menge zu sättigen?

34 Und Jesus sprach zu ihnen: Wie viele Brote habt ihr? Sie antworteten: Sieben und ein paar Fische.

35 Und er ließ das Volk sich auf die Erde lagern

36 und nahm die sieben Brote und die Fische, dankte, brach sie und gab sie seinen Jüngern, und die Jünger gaben sie dem Volk.

37 Und sie aßen alle und wurden satt; und sie sammelten auf, was an Brocken übrig blieb, sieben Körbe voll.

38 Und die gegessen hatten, waren viertausend Mann, ausgenommen Frauen und Kinder.

39 Und als er das Volk hatte gehen lassen, stieg er ins Boot und kam in das Gebiet von Magadan.

GEBROCHENES BROT:

„Das war möglich“, sagte ich,
„weil die sehr
begrenzten
Lebensmittel,
die zur Verfügung
standen, in
seine Hände
gelegt wurden
Und er sie
segnete.“



GEBROCHENES BROT:

Ihr Kommentar zu meiner Antwort machte auf mich einen tiefen Eindruck, der bis heute haften geblieben ist, obgleich ich damals die Bedeutung nicht erfassen konnte.

Sie sagte:

"Alles Brot, das dem Herrn in die Hände gelegt wurde, musste zuerst von ihm gebrochen und dann ausgeteilt werden.

Er teilt nichts aus, was er nicht vorher gebrochen hat, denn ungebrochenes Brot vermehrt sich nicht durch Austeilen.



GEBROCHENES BROT:

„Bruder, ich möchte Ihnen raten, von einer Hingabe an ihn abzusehen, es sei denn, Sie wären bereit, sich brechen zu lassen, wenn durch Sie andern Leben vermittelt werden soll.“



GEBROCHENES BROT:

MATTHÄUS 16, 24 - 26:

24 Da sprach Jesus zu seinen Jüngern: Will mir jemand nachfolgen, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich und folge mir.

25 Denn wer sein Leben erhalten will, der wird's verlieren; wer aber sein Leben verliert um meinetwillen, der wird's finden.

26 Was hülfte es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nähme doch Schaden an seiner Seele? Oder was kann der Mensch geben, womit er seine Seele auslöse?

GEBROCHENES BROT:

Da sprach Jesus zu seinen Jüngern: Wenn jemand mir nachkommen will
so verleugne er sich selbst
und
nehme sein Kreuz auf sich
und
folge mir nach!

Matthäus 16,24

MEIN WEG?:

JESUS WEG?:

WOHLSTAND:

GOTT:

KARRIERE:

MENSCH:

AUSBILDUNG:

DIENER:

SCHÜLER:

KREUZ:

GEBROCHENES BROT:

John Wesley lebte im 18. Jahrhundert und war damals wohl Englands bekanntester Evangelist und Prediger. Seine Schriften, Predigten, sein lebenslanger Dienst hatten einen sehr großen Einfluss auf die weltweite Gemeinde Jesu.



Dieser Artikel wurde entnommen aus:
„The Complete Works of John Wesley“.

Seine darin enthaltene Bitte möchten wir unterstreichen: „Lies diese Botschaft mit einem betenden und offenen Herzen“.

Wenn jemand mir folgen will, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich täglich und folge mir nach *LUKAS 9,23*

GEBROCHENES BROT:

Die Selbstverleugnung, das Tragen des eigenen Kreuzes, ist nicht nur eine Sache am Rande.

Sie ist für die Nachfolge Jesu Christi und für das Bleiben in Ihm eine unbedingte Notwendigkeit.



Wenn du dein Kreuz
freudig trägst, wird es dich tragen.
Thomas von Kempfen

GEBROCHENES BROT:

Wenn wir die Selbstverleugnung nicht praktizieren, sind wir keine Jünger. Es hat keinen Zweck, dem Einen, Gekreuzigten nachfolgen zu wollen, ohne täglich das eigene Kreuz auf sich zu nehmen.

Wenn wir uns selbst nicht verleugnen, werden wir unweigerlich zu Verleugnern Jesu.



GEBROCHENES BROT:



Selbstverleugnung
ist der Verzicht
auf die eigene
Führung!

Selbstverleugnung
ist Bereitsein
für die
Verfügungen eines
Höheren!

GEBROCHENES BROT:

Selbstverleugnung ist der Verzicht auf die eigene Führung
Unter Selbstverleugnung versteht das Neue Testament nicht
Selbstquälerei.

Die Forderung Jesu an seine Jünger, sie sollten sich selbst
verleugnen:

*MATTHÄUS 16,24:

*MARKUS 8,34:

*LUKAS 9,23:

hat es nicht darauf abgesehen, dass die Jünger sich allerlei Leiden
selbst auferlegen oder suchen.

Gemeint ist damit vielmehr:

Die Jünger sollen ihr eigenes Ich nicht mehr als maßgebend
anerkennen. Sie sollen darauf verzichten, den Antrieben
ihrer eigenen Person zu folgen. Das ist die Voraussetzung
dafür, dass sie sich seiner Führung unterstellen.

GEBROCHENES BROT:

Matthäus 16,25 ist zu übersetzen:

Wer seine Persönlichkeit retten will, der wird sie verlieren; wer sie aber darangibt um meinetwillen, wird sie gewinnen.

Das heisst:

Wer seine eigene Persönlichkeit durchsetzen und ihren Eingebungen folgen will, wird die Würde einer menschlichen Persönlichkeit - und mehr - verlieren.

Wer aber seinen persönlichen Ansprüchen, Neigungen, Wünschen und Willenszielen absagt, um sich ganz der Leitung Christi zu unterstellen, der wird richtig eine Persönlichkeit werden.

GEBROCHENES BROT:

HEINZ SCHÄFER

CHRISTLICHES
VERLAGSHAUS
STUTTGART
SEITE 115 –
NUMMER 682:

ISBN: 3-7675-2609-3
2. AUFLAGE 1982



Selbstverleugnung ist Bereitsein für die Verfügungen eines Höheren

Sich selbst verleugnen heisst:

es aufgeben, ein Leben aus eigener Bestimmung zu führen, um restlos bereit zu sein für die Verfügungen eines Höheren.

= **LEBENSÜBERGABE**

Die Grundvoraussetzung für das alles ist natürlich, dass die Verbindung mit diesem Höheren da ist und man ganz bestimmte Weisungen von ihm erhält.



NIEMAND KANN SICH SELBST KREUZIGEN ODER AN SICH
SELBST DIE ÜBERGABE (AN CHRISTUS) VOLLZIEHEN.
DAS MUSS GOTT FÜR IHN TUN.

Es fällt mir schwer, die Tatsache zu akzeptieren, dass ich nicht einmal in der Lage bin, mich Christus zu übergeben. Und wie mir scheint ist das unser aller Problem. Könnten wir uns selbst zur Übergabe bringen, wäre die Hingabe oder Kapitulation nicht mehr nötig. Wenn wir die Übergabe selbst bewirken könnten, müssten wir uns Jesus nicht ausliefern, denn Übergabe oder Aufgabe heisst:

ZUGEBEN, DASS WIR SELBST NICHTS ZU UNSERER
ERLÖSUNG TUN KÖNNEN. GOTT MUSS UNS DAHIN
FÜHREN, DASS WIR UNS IHM BZW. CHRISTUS
AUSLIEFERN. WIR SELBST KÖNNEN DAS NICHT
BEWIRKEN, WIR MÜSSEN ALLERDINGS EINWILLIGEN,
DASS GOTT DIES TUN KANN.

NIEMAND KANN SICH SELBST KREUZIGEN ODER AN SICH SELBST DIE ÜBERGABE (AN CHRISTUS) VOLLZIEHEN. DAS MUSS GOTT FÜR IHN TUN.



**Es ist wie bei der Taufe,
Wir können die Tauf-
Handlung nicht selbst
durchführen, allerdings
müssen wir unsere
Zustimmung geben
getauft zu werden.**

ZUGEBEN, DASS WIR SELBST NICHTS ZU UNSERER ERLÖSUNG TUN KÖNNEN. GOTT MUSS UNS DAHIN FÜHREN, DASS WIR UNS IHM BZW. CHRISTUS AUSLIEFERN. WIR SELBST KÖNNEN DAS NICHT BEWIRKEN, WIR MÜSSEN ALLERDINGS EINWILLIGEN, DASS GOTT DIES TUN KANN.

DIE TAUFE DAS NASSE GRAB

**DAS ALTE
ICH**



KOLOSSER 2,12:

12 Mit ihm seid ihr begraben worden durch die Taufe; mit ihm seid ihr auch auferstanden durch den Glauben aus der Kraft Gottes, der ihn auferweckt hat von den Toten.



STIRBT

NEU GEBOREN



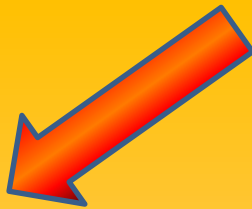
RÖMER 6,11:

So auch ihr, haltet dafür, dass ihr der Sünde gestorben seid und lebt Gott in Christus Jesus.

NIEMAND KANN SICH SELBST KREUZIGEN ODER AN SICH SELBST DIE ÜBERGABE (AN CHRISTUS) VOLLZIEHEN. DAS MUSS GOTT FÜR IHN TUN.

Wir haben schon festgestellt, dass der Teufel viele Fallen aufstellt, für jeden, der erkennt, dass er CHRISTUS braucht, und sich deshalb entschließt, zu IHM zu kommen. Satan redet ihm zuerst ein:

DU BIST EIN SÜNDER UND BESITZT KEINE GERECHTIGKEIT. DAHER MUSST DU ANFANGEN, AN DEINER GERECHTIGKEIT ZU ARBEITEN“



Und dann bemüht sich derjenige vielleicht Monate – oder Jahrelang vergeblich darum, aus eigener Kraft Rechtschaffen zu werden.

NIEMAND KANN SICH SELBST KREUZIGEN ODER AN SICH SELBST DIE ÜBERGABE (AN CHRISTUS) VOLLZIEHEN. DAS MUSS GOTT FÜR IHN TUN.

Dann lernt der Gläubige die Wahrheit kennen, dass die Gerechtigkeit allein aus dem Glauben kommt. Sofort kommt Satan und sagt:

„ STIMMT DU BRAUCHST GLAUBEN. FANGE AN DEINEM GLAUBEN ZU ARBEITEN“

Schließlich erkennt der Gläubige, dass auch der Glaube eine Gabe ist und nicht unser eigenes Werk.



NIEMAND KANN SICH SELBST KREUZIGEN ODER AN SICH
SELBST DIE ÜBERGABE (AN CHRISTUS) VOLLZIEHEN.
DAS MUSS GOTT FÜR IHN TUN.

Aber sobald es um den letzten Schritt auf dem Weg zu
Christus geht – der Übergabe – meldet sich der Teufel erneut
zu Wort:

**„JETZT MUSST DU HART DARAN
ARBEITEN, DICH CHRISTUS ZU
ÜBERGEBEN“**

Hast du dich schon einmal gefragt
wie du eine bestimmte Sünde
überwinden kannst, und jemand gab
dir den Rat: „Gib sie einfach auf“
Hat das funktioniert?



NIEMAND KANN SICH SELBST KREUZIGEN ODER AN SICH
SELBST DIE ÜBERGABE (AN CHRISTUS) VOLLZIEHEN.
DAS MUSS GOTT FÜR IHN TUN.

Und dann hast du genau das versucht, was man dir gesagt hat. „Ich gebe meine Unehrlichkeit auf“ oder „Ich gebe meine unreinen Gedanken auf“. Du hast ernsthaft darum gebetet aber du bist die Unehrlichkeit und die unreinen Gedanken nicht los geworden.

**DIE BIBEL VERGLEICHT
DIE ÜBERGABE MIT EINER
KREUZIGUNG.**

**GALATER 2, 19 – 21; MATTHÄUS 16,24;
MARKUS 8,34; LUKAS 9,23;**

NIEMAND KANN SICH SELBST KREUZIGEN ODER AN SICH
SELBST DIE ÜBERGABE (AN CHRISTUS) VOLLZIEHEN.
DAS MUSS GOTT FÜR IHN TUN.

Galater 2,19 – 21:

19 Denn ich bin durchs Gesetz dem Gesetz gestorben, damit ich Gott lebe. Ich bin mit Christus gekreuzigt.

20 Ich lebe, doch nun nicht ich, sondern Christus lebt in mir. Denn was ich jetzt lebe im Fleisch, das lebe ich im Glauben an den Sohn Gottes, der mich geliebt hat und sich selbst für mich dahingegeben.

21 Ich werfe nicht weg die Gnade Gottes; denn wenn die Gerechtigkeit durch das Gesetz kommt, so ist Christus vergeblich gestorben.



NIEMAND KANN SICH SELBST KREUZIGEN ODER AN SICH SELBST DIE ÜBERGABE (AN CHRISTUS) VOLLZIEHEN.
DAS MUSS GOTT FÜR IHN TUN.

MATTHÄUS 16,24:

24 Da sprach Jesus zu seinen Jüngern: Will mir jemand nachfolgen, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich und folge mir.

DIE BIBEL VERGLEICHT DIE ÜBERGABE MIT EINER KREUZIGUNG.



Kreuz tragen

NIEMAND KANN SICH SELBST KREUZIGEN ODER AN SICH SELBST DIE ÜBERGABE (AN CHRISTUS) VOLLZIEHEN. DAS MUSS GOTT FÜR IHN TUN.

MARKUS 8,34 - 35:

34 Und er rief zu sich das Volk samt seinen Jüngern und sprach zu ihnen: Wer mir nachfolgen will, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach.

35 Denn wer sein Leben erhalten will, der wird's verlieren; und wer sein Leben verliert um meinetwillen und um des Evangeliums willen, der wird's erhalten.



Kreuz tragen

DIE BIBEL VERGLEICHT DIE ÜBERGABE MIT EINER KREUZIGUNG.

NIEMAND KANN SICH SELBST KREUZIGEN ODER AN SICH
SELBST DIE ÜBERGABE (AN CHRISTUS) VOLLZIEHEN.
DAS MUSS GOTT FÜR IHN TUN.

LUKAS 9,23 - 24:

23 Da sprach er zu ihnen allen:
Wer mir folgen will, der verleugne
sich selbst und nehme sein Kreuz
auf sich täglich und folge mir
nach.

24 Denn wer sein Leben erhalten
will, der wird es verlieren; wer
aber sein Leben verliert um
meinetwillen, der wird's erhalten.

Jedes Mal, wenn Jesus den
Begriff „Kreuz“ betonte,
sprach er von unserem Kreuz,
nie von seinem.



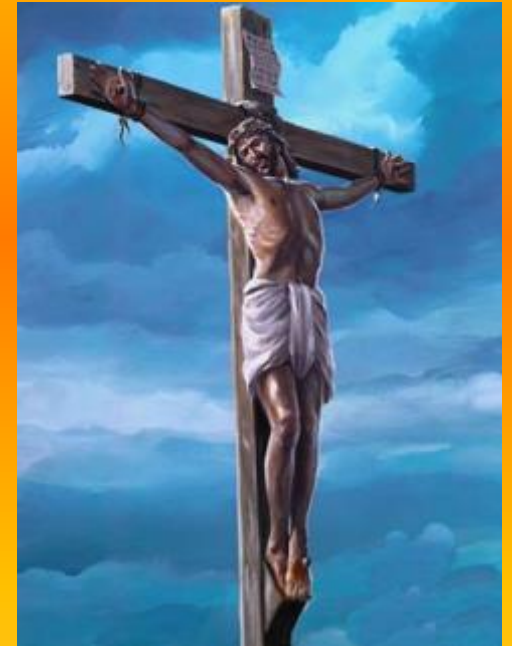
Kreuz tragen

NIEMAND KANN SICH SELBST KREUZIGEN ODER AN SICH
SELBST DIE ÜBERGABE (AN CHRISTUS) VOLLZIEHEN.
DAS MUSS GOTT FÜR IHN TUN.

Lass uns ein Moment inne halten und darüber nachdenken wie eine Kreuzigung zur Zeit Jesu ausgeführt wurde. Auf Bildern haben wir sicherlich hin und wieder die Kreuzigung Jesu gesehen, auch in Filmen wird die Kreuzigung des Öfteren dargestellt. Und in Büchern können wir ganz viel darüber lesen. Eines jedoch ist unbestritten:

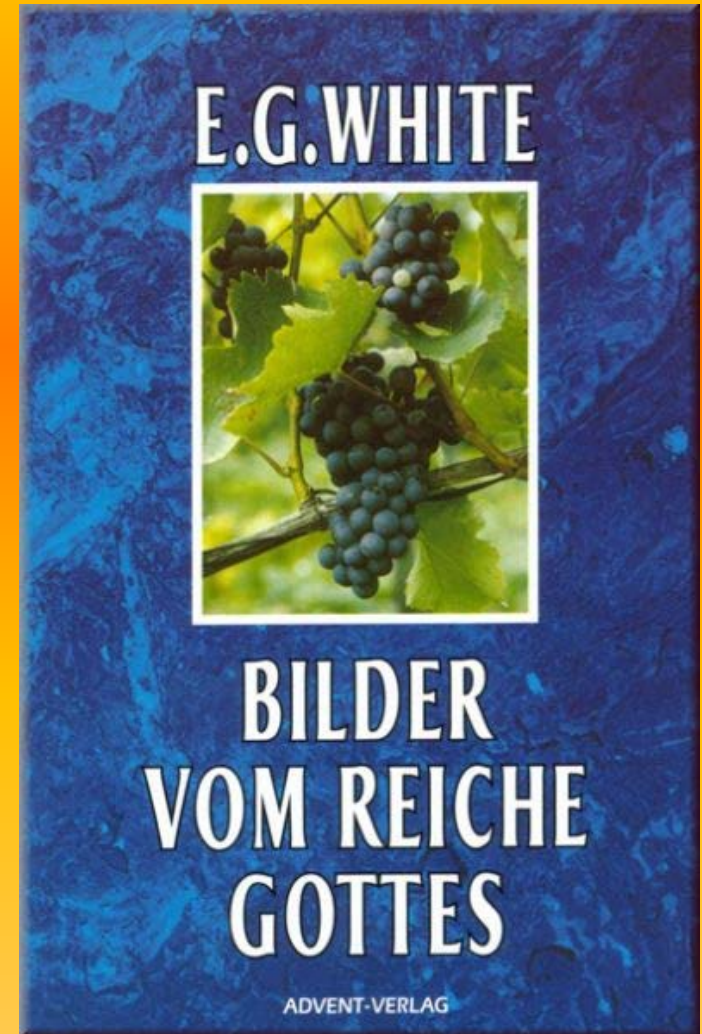
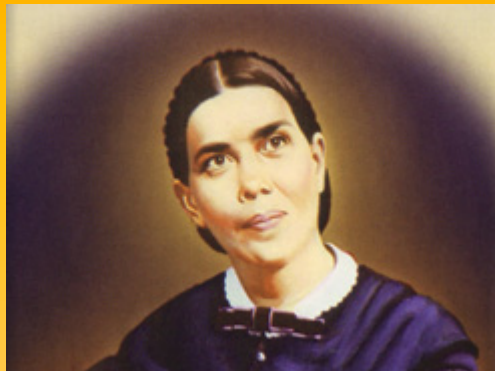
„MAN KANN SICH NICHT SELBST KREUZIGEN,
DAS MUSS EIN ANDERER TUN“

Es gibt zahlreiche Möglichkeiten sich selbst zu töten, aber niemand kann sich selbst kreuzigen. „Eben so wenig können wir uns von unserer Selbstsucht befreien. Wir können nur einwilligen, dass Christus dies tut“ erklärte Ellen White.



NIEMAND KANN SICH SELBST KREUZIGEN ODER AN SICH
SELBST DIE ÜBERGABE (AN CHRISTUS) VOLLZIEHEN.
DAS MUSS GOTT FÜR IHN TUN.

KAPITEL 13 – SEITE 125:
ZWEI ARTEN ZU BETEN
BILDER VOM REICHE GOTTES
ELLEN WHITE
ERSCHIENEN ADVENTVERLAG
LÜNEBURG
LIES DIE BEIDEN
KOMMENDEN SEITEN



NIEMAND KANN SICH SELBST KREUZIGEN ODER AN SICH
SELBST DIE ÜBERGABE (AN CHRISTUS) VOLLZIEHEN.
DAS MUSS GOTT FÜR IHN TUN.

Kein Mensch kann aus sich selbst heraus erkennen, dass sein Weg in die Irre führt. „Es ist das Herz ein trotzig und verzagt Ding; wer kann es ergründen?“ Jeremia 17,9. Oft ist es nur ein Lippenbekenntnis, wenn jemand seine geistliche Armut eingesteht. Das Herz bleibt davon unberührt und ist stattdessen von Stolz erfüllt über die eigene Demut und Gerechtigkeit, die uns über andere so erhaben sein lässt.

Es gibt für uns nur eine Möglichkeit zu wahrer Selbsterkenntnis: Wir müssen auf Christus sehen. Nur wer ihn nicht richtig kennt, kann stolz sein auf die eigene Gerechtigkeit. Wenn wir dagegen sein reines und makelloses Wesen betrachten, erkennen wir, wie schwach, arm und voller Fehler wir sind. Dann wird uns bewusst, dass wir hoffnungslos verloren und lediglich selbstgerecht sind — wie alle anderen Sünder auch. Dann sehen wir auch endlich ein, dass wir nicht durch unsere eigenen guten Taten, sondern, wenn überhaupt, einmal nur durch Gottes unendliche Gnade gerettet werden.

{BRG 125.1; COL.159.1}



SEITE
125:

NIEMAND KANN SICH SELBST KREUZIGEN ODER AN SICH
SELBST DIE ÜBERGABE (AN CHRISTUS) VOLLZIEHEN.
DAS MUSS GOTT FÜR IHN TUN.

Das Gebet des Zöllners wurde erhört, weil in ihm das vertrauensvolle Bewusstsein zum Ausdruck kam, vom Allmächtigen ganz abhängig zu sein. Der Zöllner konnte sich nur noch schämen, wenn er an sein eigenes Leben und Wesen dachte. So muss jeder empfinden, der zu Gott kommen möchte. Mit einem Glauben, der alles Vertrauen auf die eigenen Fähigkeiten aufgibt, muss der Hilfe suchende Beter die göttliche Kraft in Anspruch nehmen. {BRG 125.2; COL.159.2}

Äußerliche Formen zu beachten kann niemals kindlichen Glauben und völlige Selbstaufgabe ersetzen. Allerdings kann auch niemand sein eigenes Wesen aufgeben. Wir können nur können nur

FORTSETZUNG - SEITE 126:

Christus einladen, an uns zu wirken. Dann beten wir:
„Herr, nimm mein Herz, denn ich kann es nicht geben.
Es ist dein Eigentum. Erhalte es rein, denn ich kann es
selbst nicht. Rette mich trotz meines schwachen Wesens,
das Christus so wenig ähnlich ist. Bilde mich, forme und
erhebe mich in eine reine und heilige Atmosphäre,
wo deine Liebe mich reich durchströmen kann.“

{BRG 125.3; COL.159.3}



**SEITE
126:**

**NIEMAND KANN SICH SELBST KREUZIGEN ODER AN SICH
SELBST DIE ÜBERGABE (AN CHRISTUS) VOLLZIEHEN.
DAS MUSS GOTT FÜR IHN TUN.**

Aber wie machen wir das? Einwilligen dass Christus dieses Werk in mir vollbringt? Worte sagen und beten reichen nicht aus! Unsere Lippen mögen sich zu einer geistlichen Armut bekennen, die das Herz nicht anerkennt. Während wir von geistlicher Armut reden, rühmt sich das Herz vielleicht seiner Demut und makellosen Gerechtigkeit. Es gibt nur eine einzige Möglichkeit, uns selbst so zu sehen wie wir wirklich sind:

**WIR MÜSSEN AUF
JESUS SCHAUEN
UND SEINE LLIEBE UND
SEINEN VOLLKOMMENEN
CHARAKTER ERKENNEN.
HEBRÄER 12, 1 - 2:**

1 Darum auch wir: Weil wir eine solche Wolke von Zeugen um uns haben, lasst uns ablegen alles, was uns beschwert, und die Sünde, die uns ständig umstrickt, und lasst uns laufen mit Geduld in dem Kampf, der uns bestimmt ist,

2 und aufsehen zu Jesus, dem Anfänger und Vollender des Glaubens, der, obwohl er hätte Freude haben können, das Kreuz erduldet und die Schande gering achtete und sich gesetzt hat zur Rechten des Thrones Gottes.

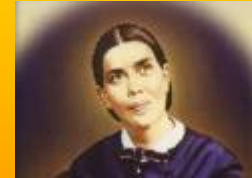


HEBRÄER 12, 1-2



NIEMAND KANN SICH SELBST KREUZIGEN ODER AN SICH
SELBST DIE ÜBERGABE (AN CHRISTUS) VOLLZIEHEN.
DAS MUSS GOTT FÜR IHN TUN.

**DAS LEBEN JESU – JESU WIRKEN IN DEN TAGEN DER
VERHEISSUNG – KAPITEL 17 – NIKODEMUS
ERSCHIENEN IM ADVENTVERLAG LÜNEBURG**



Auf welche Weise werden wir nun errettet: „Wie Mose in der Wüste die Schlange erhöht hat“ (Johannes 3,14 - 15), so ist des Menschen Sohn erhöht worden, und wer von der Schlange betrogen und gebissen wurde, kann aufschauen und leben. „Siehe, das ist Gottes Lamm, welches der Welt Sünde trägt!“ Johannes 1,29. Das Licht, das uns vom Kreuz entgegenstrahlt, offenbart die Liebe Gottes. Seine Liebe zieht uns zu sich. Widerstreben wir dieser Zugkraft nicht, werden wir zum Fuße des Kreuzes geführt, um dort die Sünden zu bereuen, die den Heiland ans Kreuz brachten. Dann erneuert der Heilige Geist durch den Glauben den inwendigen Menschen. Die Gedanken und Wünsche werden dem Willen Christi untergeordnet. Herz und Gemüt werden neu geschaffen zum Bilde dessen, der in uns wirkt, um sich alle Dinge untertan zu machen. Dann ist das Gesetz Gottes in Herz und Sinn geschrieben, und wir können mit Christus bekennen: „Deinen Willen, mein Gott, tue ich gern.“ Psalm 40,9. {LJ 160.3; DA.175.5}

In der Unterredung mit Nikodemus gab Jesus Aufschluss über den Erlösungsplan und über seine Mission. In keiner seiner späteren Reden hat er so völlig, Schritt für Schritt, das Werk erklärt, das in den Herzen aller geschehen muss, die das Himmelreich ererben wollen.

NIEMAND KANN SICH SELBST KREUZIGEN ODER AN SICH SELBST DIE ÜBERGABE (AN CHRISTUS) VOLLZIEHEN. DAS MUSS GOTT FÜR IHN TUN.

JOHANNES 3, 14 - 16:



GEBROCHENES BROT - SELBSTVERLEUGNUNG 37

NIEMAND KANN SICH SELBST KREUZIGEN ODER AN SICH SELBST DIE ÜBERGABE (AN CHRISTUS) VOLLZIEHEN. DAS MUSS GOTT FÜR IHN TUN.

Wenn wir uns genügend Zeit nehmen, um Christus zu betrachten, in dem wir in den Evangelien über ihn lesen und uns ihn vorstellen, und wenn wir ihn einladen, sein Werk in unserem Leben zu tun, wird er uns Schritt für Schritt zur Übergabe führen.

Wahre Übergabe ist nur möglich, wenn Christus uns persönlich zu dieser Übergabe führt.



NIEMAND KANN SICH SELBST KREUZIGEN ODER AN SICH SELBST DIE ÜBERGABE (AN CHRISTUS) VOLLZIEHEN. DAS MUSS GOTT FÜR IHN TUN.

DIE ÜBERGABE AN CHRISTUS SELBST BEWIRKEN – BEDEUTET:

- 1) Eine Hingabe an Christus ist nicht mehr Notwendig.
- 2) Eine Kapitulation (Aufgabe) nicht mehr nötig.
- 3) Eine Auslieferung an Christus ist nicht mehr möglich

ÜBERGABE ODER AUFGABE BEDEUTET

- A) Zu zu geben, daß ich Selbst nichts zu meiner Erlösung tun kann.
- B) Dass Gott mich dazu Führen muss, dass ich Mich Christus ausliefere.

SATANS PLAN DIE ÜBERGABE AN CHRISTUS ZU VERHINDERN

- 1) Du bist ein Sünder und besitzt Keine Gerechtigkeit. Daher musst Du anfangen an deiner Gerechtigkeit zu arbeiten.

**FATALE FOLGEN:
Langjähriges Bemühen
Aus eigener Kraft
Rechtschaffen zu werden**

Dann lernt der Sünder die WAHRHEIT kennen, dass die Gerechtigkeit aus dem Glauben kommt.

SATANS FALLE 02: Stimmt Du brauchst Glauben. Fang An an deinem Glauben zu Arbeiten.

**BITTERE ERKENNTNIS
AUCH DER GLAUBE IST
EIN GESCHENK GOTTES
RÖMER 12, 1 – 3:**

ÜBERGABE AN CHRISTUS BEDEUTET:

A) KREUZIGUNG:
GALATER 2,19
MATTHÄUS 16,24
MARKUS 8,34
LUKAS 9,23

B) Wenn JESUS den Begriff Kreuz benutzte, sprach er von unserem Kreuz nie von seinem

C) KREUZIGUNG – Ein Mensch kann sich nicht selbst kreuzigen – er wird gekreuzigt

NIEMAND KANN SICH SELBST KREUZIGEN ODER AN SICH SELBST DIE ÜBERGABE (AN CHRISTUS) VOLLZIEHEN. DAS MUSS GOTT FÜR IHN TUN.

DIE ÜBERGABE AN CHRISTUS SELBST BEWIRKEN - BEDEUTET:

- 1) Eine Hingabe an Christus ist nicht mehr Notwendig.
- 2) Eine Kapitulation (Aufgabe) nicht mehr nötig.
- 3) Eine Auslieferung an Christus ist nicht mehr möglich

ÜBERGABE ODER AUFGABE BEDEUTET

- A) Zu zu geben, daß ich Selbst nichts zu meiner Erlösung tun kann.
- B) Dass Gott mich dazu Führen muss, dass ich Mich Christus ausliefere.

LETZTER SCHRITT AUF DEM WEG ZUR CHRISTUS - ÜBERGABE

SATANS FALLE 03:
JETZT MUSST DU HART DARAN ARBEITEN, DICH CHRISTUS ZU ÜBERGEBEN

**FATALE FOLGEN:
DIE ÜBERGABE DURCH PERSÖNLICHE CHRISTUS-BEZIEHUNG KOMMT NICHT ZUSTANDE**

SATAN VERSUCHT ALLES, DEN SÜNDER DARAN ZU HINDERN EINE PERSÖNLICHE CHRISTUS - BEZIEHUNG AUF ZU BAUEN. DADURCH BEWIRKT ER DIE GLAUBENSGERECHTIGKEIT AUS DEN EIGENEN WERKEN UND DAS IST SÜNDE.
RÖMER 8, 1 - 13

ÜBERGABE AN CHRISTUS BEDEUTET:

D) ELLEN WHITE-ZITAT:

ZP.076.03 (TM.093)
 Kapitel Absatz: 11/19
 ZEUGNISSE FÜR PREDIGER - KAPITEL 08:
 VERWERFUNG DES LICHTS - SEITE 76

Wenn der Sünder es sich nicht zur Lebensaufgabe macht, auf den erhöhten Heiland zu blicken und im Glauben seine Verdienste zu beanspruchen, wie es sein Vorrecht ist, so kann er nicht erlöst werden. Es wird ihm ebenso wenig möglich sein, wie es Petrus möglich war, auf dem Wasser zu wandeln, ohne daß er seine Blicke ständig auf Jesum gerichtet hielt. Deshalb ist es Satans entschlossene Absicht, Jesum vor den Blicken zu verbergen und die Menschen zu veranlassen, auf Menschen zu schauen, auf Menschen zu vertrauen und erzogen zu werden, Hilfe von Menschen zu erwarten.

NIEMAND KANN SICH SELBST KREUZIGEN ODER AN SICH SELBST DIE ÜBERGABE (AN CHRISTUS) VOLLZIEHEN. DAS MUSS GOTT FÜR IHN TUN.

DIE ÜBERGABE AN CHRISTUS SELBST BEWIRKEN - BEDEUTET:

- 1) Eine Hingabe an Christus ist nicht mehr Notwendig.
- 2) Eine Kapitulation (Aufgabe) nicht mehr nötig.
- 3) Eine Auslieferung an Christus ist nicht mehr möglich

ÜBERGABE ODER AUFGABE BEDEUTET

- A) Zu zu geben, daß ich Selbst nichts zu meiner Erlösung tun kann.
- B) Dass Gott mich dazu Führen muss, dass ich Mich Christus ausliefere.

LETZTER SCHRITT AUF DEM WEG ZUR CHRISTUS - ÜBERGABE

SATANS FALLE 03:
JETZT MUSST DU HART DARAN ARBEITEN, DICH CHRISTUS ZU ÜBERGEBEN

**FATALE FOLGEN:
DIE ÜBERGABE DURCH PERSÖNLICHE CHRISTUS-BEZIEHUNG KOMMT NICHT ZUSTANDE**

SATAN VERSUCHT ALLES, DEN SÜNDER DARAN ZU HINDERN EINE PERSÖNLICHE CHRISTUS - BEZIEHUNG AUF ZU BAUEN. DADURCH BEWIRKT ER DIE GLAUBENSGERECHTIGKEIT AUS DEN EIGENEN WERKEN UND DAS IST SÜNDE.
RÖMER 8, 1 - 13

ÜBERGABE AN CHRISTUS BEDEUTET:

E) ELLEN WHITE-ZITAT:
**DAS LEBEN JESU - KAPITEL 17:
NIKODEMUS - SEITE 160**

Das Licht, das uns vom Kreuz entgegenstrahlt, offenbart die Liebe Gottes. Seine Liebe zieht uns zu sich. Widerstreben wir dieser Zugkraft nicht, werden wir zum Fuße des Kreuzes geführt, um dort die Sünden zu bereuen, die den Heiland ans Kreuz brachten. Dann erneuert der Heilige Geist durch den Glauben den inwendigen Menschen. Die Gedanken und Wünsche werden dem Willen Christi untergeordnet. Herz und Gemüt werden neu geschaffen zum Bilde dessen, der in uns wirkt, um sich alle Dinge untertan zu machen. Dann ist das Gesetz Gottes in Herz und Sinn geschrieben, und wir können mit Christus bekennen: "Deinen Willen, mein Gott, tue ich gern." Psalm 40,9.

NIEMAND KANN SICH SELBST KREUZIGEN ODER AN SICH SELBST DIE ÜBERGABE (AN CHRISTUS) VOLLZIEHEN. DAS MUSS GOTT FÜR IHN TUN.

DIE ÜBERGABE AN CHRISTUS SELBST BEWIRKEN - BEDEUTET:

- 1) Eine Hingabe an Christus ist nicht mehr Notwendig.
- 2) Eine Kapitulation (Aufgabe) nicht mehr nötig.
- 3) Eine Auslieferung an Christus ist nicht mehr möglich

ÜBERGABE ODER AUFGABE BEDEUTET

- A) Zu zu geben, daß ich Selbst nichts zu meiner Erlösung tun kann.
- B) Dass Gott mich dazu Führen muss, dass ich Mich Christus ausliefere.

LETZTER SCHRITT AUF DEM WEG ZUR CHRISTUS - ÜBERGABE

SATANS FALLE 03:
JETZT MUSST DU HART DARAN ARBEITEN, DICH CHRISTUS ZU ÜBERGEBEN

**FATALE FOLGEN:
DIE ÜBERGABE DURCH PERSÖNLICHE CHRISTUS-BEZIEHUNG KOMMT NICHT ZUSTANDE**

SATAN VERSUCHT ALLES, DEN SÜNDER DARAN ZU HINDERN EINE PERSÖNLICHE CHRISTUS - BEZIEHUNG AUF ZU BAUEN. DADURCH BEWIRKT ER DIE GLAUBENSGERECHTIGKEIT AUS DEN EIGENEN WERKEN UND DAS IST SÜNDE.
RÖMER 8, 1 - 13

ÜBERGABE AN CHRISTUS BEDEUTET:

**F: AUFSEHEN AUF JESUS
HEBRÄER 12, 1 - 2:**

1 Darum auch wir: Weil wir eine solche Wolke von Zeugen um uns haben, lasst uns ablegen alles, was uns beschwert, und die Sünde, die uns ständig umstrickt, und lasst uns laufen mit Geduld in dem Kampf, der uns bestimmt ist,

2 und aufsehen zu Jesus, dem Anfänger und Vollender des Glaubens, der, obwohl er hätte Freude haben können, das Kreuz erduldet und die Schande gering achtete und sich gesetzt hat zur Rechten des Thrones Gottes.

NIEMAND KANN SICH SELBST KREUZIGEN ODER AN SICH SELBST DIE ÜBERGABE (AN CHRISTUS) VOLLZIEHEN. DAS MUSS GOTT FÜR IHN TUN.

DIE ÜBERGABE AN CHRISTUS SELBST BEWIRKEN - BEDEUTET:

- 1) Eine Hingabe an Christus ist nicht mehr Notwendig.
- 2) Eine Kapitulation (Aufgabe) nicht mehr nötig.
- 3) Eine Auslieferung an Christus ist nicht mehr möglich

ÜBERGABE ODER AUFGABE BEDEUTET

- A) Zu zu geben, daß ich Selbst nichts zu meiner Erlösung tun kann.
- B) Dass Gott mich dazu Führen muss, dass ich Mich Christus ausliefere.

LETZTER SCHRITT AUF DEM WEG ZUR CHRISTUS - ÜBERGABE

SATANS FALLE 03:
JETZT MUSST DU HART DARAN ARBEITEN, DICH CHRISTUS ZU ÜBERGEBEN

**FATALE FOLGEN:
DIE ÜBERGABE DURCH PERSÖNLICHE CHRISTUS-BEZIEHUNG KOMMT NICHT ZUSTANDE**

SATAN VERSUCHT ALLES, DEN SÜNDER DARAN ZU HINDERN EINE PERSÖNLICHE CHRISTUS - BEZIEHUNG AUF ZU BAUEN. DADURCH BEWIRKT ER DIE GLAUBENSGERECHTIGKEIT AUS DEN EIGENEN WERKEN UND DAS IST SÜNDE.
RÖMER 8, 1 - 13

ÜBERGABE AN CHRISTUS BEDEUTET:

G: AUFSEHEN AUF JESUS
HEBRÄER 12, 1 - 2:

- 01) In den Evangelien von IHM lesen
- 02) Jesus einladen sein Werk in mir zu vollbringen
- 03) Jesus einladen sein Leben in mir zu leben, so wie Jesus Gott eingeladen hat, sein Leben (Gottes Leben) in Christus zu leben
- 04) Die Folge davon wird sein: Jesus führt mich Schritt für Schritt zur Übergabe
- 05) Die ÜBERGABE ist eine Folge der Gemeinschaft mit Christus und des Vertrauens, das aus dieser persönlichen Beziehung entstanden ist.

NIEMAND KANN SICH SELBST KREUZIGEN ODER AN SICH
SELBST DIE ÜBERGABE (AN CHRISTUS) VOLLZIEHEN.
DAS MUSS GOTT FÜR IHN TUN.

SATANS FALLEN

EIN GESPRÄCH ZWISCHEN EINEM ADVENTISTEN UND SEINEM PASTOR:

ADVENTIST: Wie kann ich die Sünde ständig zu lügen überwinden?

PASTOR: Gib sie einfach auf!

ADVENTIST: Wie mache ich das?

PASTOR: Geh zum Kreuz und übergebe die Sünde an Jesus

ADVENTIST: Ich habe meine Lügen aufgegeben – ich habe Gott gebeten mir die Lügen weg zu nehmen, und trotzdem habe ich die Sünde „Lügen“ nicht aufgeben können. Was habe ich falsch gemacht?

Der Adventist hinterlässt einen ratlosen Pastor. War dieses Gespräch Eine Unterhaltung zur Ehre Gottes? WIE ÜBERWINDE ICH MEINEN SÜNDIGEN CHARAKTER? Das ist doch unser aller Frage. Hast du eine Antwort darauf und eine Methode, die im Alltag wirklich funktioniert? Hat die Veränderung meines Charakters etwas mit der ÜBERGABE zu tun?

**EINE ÜBERGABE IST NUR DANN EINE
ECHTE ÜBERGABE, WENN CHRISTUS
MICH ZUR ÜBERGABE FÜHRT:**

NIEMAND KANN SICH SELBST KREUZIGEN ODER AN SICH
SELBST DIE ÜBERGABE (AN CHRISTUS) VOLLZIEHEN.
DAS MUSS GOTT FÜR IHN TUN.

JESU PLAN SATANS FALLEN ZU VERHINDERN:

HEBRÄER 12, 1 - 2:

1 Darum auch wir: Weil wir eine solche Wolke von Zeugen um uns haben, lasst uns ablegen alles, was uns beschwert, und die Sünde, die uns ständig umstrickt, und lasst uns laufen mit Geduld in dem Kampf, der uns bestimmt ist,

2 und aufsehen zu Jesus, dem Anfänger und Vollender des Glaubens, der, obwohl er hätte Freude haben können, das Kreuz erduldet und die Schande gering achtete und sich gesetzt hat zur Rechten des Thrones Gottes.

NIEMAND KANN SICH SELBST KREUZIGEN ODER AN SICH
SELBST DIE ÜBERGABE (AN CHRISTUS) VOLLZIEHEN.
DAS MUSS GOTT FÜR IHN TUN.

JESU PLAN SATANS FALLEN ZU VERHINDERN:

HEBRÄER 12, 6 - 7:

6 Denn wen der Herr lieb hat, den züchtigt er, und er schlägt jeden Sohn, den er annimmt.«

7 Es dient zu eurer Erziehung, wenn ihr dulden müsst. Wie mit seinen Kindern geht Gott mit euch um; denn wo ist ein Sohn, den der Vater nicht züchtigt?

8 Seid ihr aber ohne Züchtigung, die doch alle erfahren haben, so seid ihr Ausgestoßene und nicht Kinder.

NIEMAND KANN SICH SELBST KREUZIGEN ODER AN SICH
SELBST DIE ÜBERGABE (AN CHRISTUS) VOLLZIEHEN.
DAS MUSS GOTT FÜR IHN TUN.

JESU PLAN SATANS FALLEN ZU VERHINDERN:

HEBRÄER 12, 11:

11 Jede Züchtigung aber, wenn sie da ist, scheint uns nicht Freude, sondern Leid zu sein; danach aber bringt sie als Frucht denen, die dadurch geübt sind, Frieden und Gerechtigkeit.

NIEMAND KANN SICH SELBST KREUZIGEN ODER AN SICH
SELBST DIE ÜBERGABE (AN CHRISTUS) VOLLZIEHEN.
DAS MUSS GOTT FÜR IHN TUN.

JESU PLAN SATANS FALLEN ZU VERHINDERN:

2. KORINTHER 4, 7 – 11:

Leidensgemeinschaft mit Christus

7 Wir haben aber diesen Schatz in irdenen Gefäßen, damit die überschwängliche Kraft von Gott sei und nicht von uns.

8 Wir sind von allen Seiten bedrängt, aber wir ängstigen uns nicht. Uns ist bange, aber wir verzagen nicht.

9 Wir leiden Verfolgung, aber wir werden nicht verlassen. Wir werden unterdrückt, aber wir kommen nicht um.

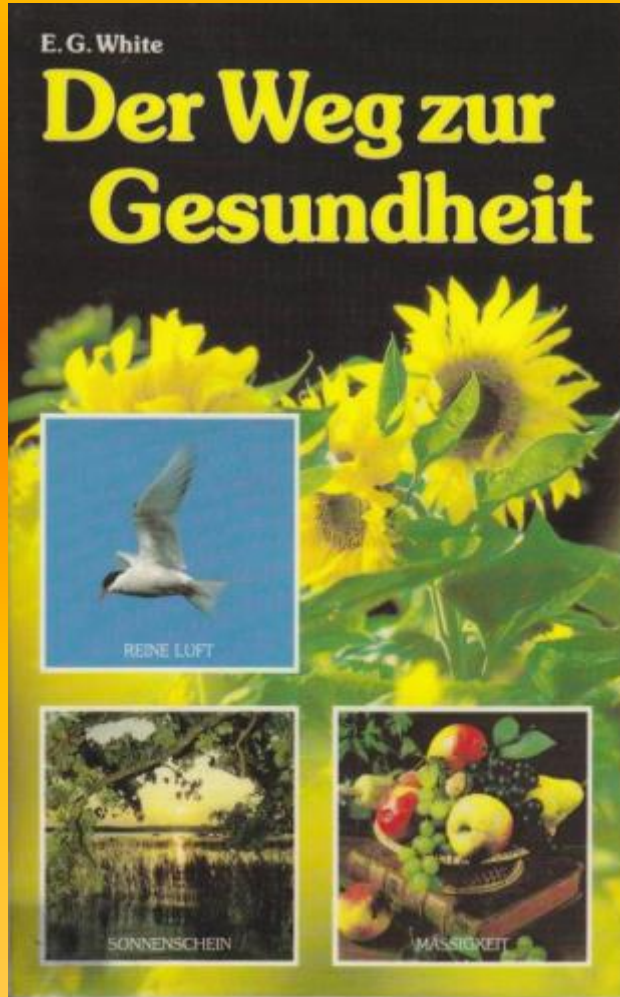
10 Wir tragen allezeit das Sterben Jesu an unserm Leibe, damit auch das Leben Jesu an unserm Leibe offenbar werde.

11 Denn wir, die wir leben, werden immerdar in den Tod gegeben um Jesu willen, damit auch das Leben Jesu offenbar werde an unserm sterblichen Fleisch.

**Gott macht mich nicht dafür verantwortlich,
daß ich als Sünder geboren wurde.**

SEITE 195:

**DU KANNST SEINEN WILLEN
TUN, INDEM DU EINFACH IN
SEINEN ARMEN RUHST.**



NIEMAND KANN SICH SELBST KREUZIGEN ODER AN SICH
SELBST DIE ÜBERGABE (AN CHRISTUS) VOLLZIEHEN.
DAS MUSS GOTT FÜR IHN TUN.

UND PLÖTZLICH GAB ES FUNKKONTAKT

Mirosław Duleba aus Polen interessierte sich schon als Schüler für Radiotechnik. Er bastelte Radios, mit denen er viele Sender empfangen konnte; so hörte er eines Tages auch eine christliche Sendung von „TRANS WORLD RADIO“. Der Inhalt beeindruckte ihn nicht sonderlich, erstaunlicherweise drückte ihm jedoch am nächsten Tag im Zug ein Mitreisender eine Bibel in die Hand. Innerhalb von drei Monaten hatte er sie durchgelesen, dann stellte er sie in sein Bücherregal. Die christlichen Sendungen von „TRANS WORLD RADIO“ verfolgte er jedoch weiterhin, vor allem weil ihn der gute Empfang seiner Radiogeräte erfreute. Er war ein erfolgreicher Schüler und Student, geriet jedoch mehr und mehr unter Einfluss von Alkohol und Drogen. Er unterhielt einige oberflächliche Beziehungen zu verschiedenen Mädchen, aber sie konnten sein Leben auch nicht mit Sinn erfüllen. Nachdem er sein Examen in Elektrotechnik bestanden hatte, fiel er in ein tiefes Loch.



NIEMAND KANN SICH SELBST KREUZIGEN ODER AN SICH
SELBST DIE ÜBERGABE (AN CHRISTUS) VOLLZIEHEN.
DAS MUSS GOTT FÜR IHN TUN.

UND PLÖTZLICH GAB ES FUNKKONTAKT

Er fühlte sich elend und allein. Da dachte er wieder an seine Bibel und betete: „JESUS WENN ES DICH WIRKLICH GIBT, DANN MACH ETWAS AUS ALL DEM, WAS ICH KAPUTT GEMACHT HABE“

Es wurde sehr still um ihn, und er hörte eine Stimme, die ihm sagte, das gleich das Telefon klingeln würde und seine zukünftige Ehefrau am Apparat wäre. Miroslaw erzählt: Das Telefon klingelte tatsächlich. Es war **Irena**, eine alte Schulkollegin. Ich ließ Sie wissen, dass Jesus mir gesagt hätte, wie würde meine Ehefrau werden. Sie lachte mich nicht aus, sondern wir verabredeten uns. Als wir uns trafen, erfuhr ich, dass sie mich schon seit drei Jahren liebte, aber nicht zu mir durchdringen konnte. Wir verlobten uns und heirateten bald. Von da an rauchte und trank ich nicht mehr. Ich wurde frei und war in der Lage, einen Menschen wie Irena zu lieben.



NIEMAND KANN SICH SELBST KREUZIGEN ODER AN SICH
SELBST DIE ÜBERGABE (AN CHRISTUS) VOLLZIEHEN.
DAS MUSS GOTT FÜR IHN TUN.

UND PLÖTZLICH GAB ES FUNKKONTAKT

Aus mir wurde ein völlig neuer Mensch. Inzwischen ist es ein Vierteljahrhundert her, dass Jesus der HERR in unserer Familie geworden ist. Seitdem beten wir und glauben an Jesus Christus, unseren einzigen Herrn und Erlöser.

Mirosław Duleba blieb all die Jahre über ein treuer Hörer jenes Christlichen Radiosenders – bis er eines Tages auf der anderen Seite des Mikrofons stand. Er wurde Chefredakteur der Polnischen TWR – Radioarbeit. Dort arbeitet er noch heute und setzt seine ganz Kraft und Zeit für diesen Dienst ein.



PSALM 34,5:

5 Als ich den HERRN suchte, antwortete er mir und errettete mich aus aller meiner Furcht.

NIEMAND KANN SICH SELBST KREUZIGEN ODER AN SICH
SELBST DIE ÜBERGABE (AN CHRISTUS) VOLLZIEHEN.
DAS MUSS GOTT FÜR IHN TUN.

UND PLÖTZLICH GAB ES FUNKKONTAKT

**SEITE 362:
22. NOVEMBER**



<http://www.scm-shop.de/produkt/titel/tag-fuer-tag-an-deiner-hand/87962/87962/87962.html>

PSALM 34,5:

5 Als ich den HERRN suchte, antwortete er mir und errettete mich aus aller meiner Furcht.

GEBROCHENES BROT:

"Alles Brot, das dem Herrn in die Hände gelegt wurde, musste zuerst von ihm gebrochen und dann ausgeteilt werden.



Er teilt nichts aus, was er nicht vorher gebrochen hat, denn ungebrochenes Brot vermehrt sich nicht durch Austeilen.

NIEMAND KANN SICH SELBST KREUZIGEN ODER AN SICH SELBST DIE ÜBERGABE (AN CHRISTUS) VOLLZIEHEN. DAS MUSS GOTT FÜR IHN TUN.

SEITE 195:

DU KANNST SEINEN WILLEN TUN, INDEM DU EINFACH IN SEINEN ARMEN RUHST.



GEBROCHENES BROT:

